



Dött: Klares Nein zum Mindestlohn

BKU: Lohnfindung ist Aufgabe der Tarifparteien

Eine klare Absage erteilt der Bund Katholischer Unternehmer (BKU) den aktuellen Forderungen nach der Einführung eines gesetzlichen Mindestlohnes. "In unserem System der Tarifautonomie ist die Lohnfindung eine Angelegenheit der Tarifparteien. Für staatliche Regelungen ist hier ordnungspolitisch kein Platz," sagte die BKU-Bundesvorsitzende, Marie-Luise Dött, MdB, am Montag in Berlin.

Darüber hinaus komme niemand an der betriebswirtschaftlichen Tatsache vorbei, dass Unternehmen nur dann Mitarbeiter beschäftigen, wenn diese ihren Lohn auch erwirtschaften. Gerade in den unteren Lohngruppen könnten zu hohe Festlegung von Mindestlöhnen daher sogar Arbeitsplätze gefährden, befürchtet der BKU.

Barriere gegen "Lohnwucher"

Der Verband räumt jedoch ein, dass es Fälle gibt, in denen skandalös niedrige Gehälter gezahlt werden. "Für diese Unsitte des Lohnwuchers gibt es jedoch Gerichtsurteile, wonach es sittenwidrig ist, die orts- und branchenüblichen Gehälter um mehr als 30 Prozent zu unterschreiten", sagte Dött. "Es wäre in unserem Sinne, diese bisher nur als Richterrecht gesetzte Regeln gesetzlich zu sanktionieren".

Langfristige Lösung: Negative Einkommensteuer

Als grundsätzlichen Ausweg schlägt der BKU die Einführung einer negativen Einkommensteuer vor, die sich faktisch wie ein Mindestlohn auswirken würde. Nach diesem Modell würde der Staat automatisch allen Bürgern, die unterhalb eines gewissen Einkommensniveaus liegen, eine "negative Einkommensteuer" überweisen. "Für Gehälter unterhalb dieser Grenze würde niemand mehr arbeiten gehen", meinte Dött.

Dem 1949 gegründeten BKU gehören rund 1 200 Inhaber-Unternehmer, Selbständige und leitende Angestellte an. Der BKU ist in 36 Diözesangruppen gegliedert. In seinen Arbeitskreisen entstehen innovative Konzepte zur Wirtschafts- und Sozialpolitik. Der Verband sieht sich als Schnittstelle zwischen Wirtschaft, Kirche und Politik.

Ihre Rückfragen beantwortet Geschäftsführer Peter Unterberg, Tel. 0221 / 2 72 37 - 0.

Georgstraße 18
50676 Köln (Zentrum)
Tel. 02 21 / 2 72 37 - 0
Fax 02 21 / 2 72 37 - 27
e-mail: service@bku.de
Internet: <http://www.bku.de>

Mitglied der Internationalen
Christlichen
Unternehmervereinigung
UNIAPAC

Bankverbindung
Pax-Bank eG Köln
Kto-Nr. 137 370 10
(BLZ 370 601 93)